

[Die ukrainischen Streitkräfte haben eine Festung in der Region Kursk mit US-Bomben getroffen](#)

23.08.2024

Ein ukrainischer Luftangriff hat ein Drohnen-Kontrollzentrum in der Region Kursk in der Russischen Föderation beschädigt. Die ukrainischen Streitkräfte schlugen mit amerikanischen GBU-39-Bomben zu

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Ein ukrainischer Luftangriff hat ein Drohnen-Kontrollzentrum in der Region Kursk in der Russischen Föderation beschädigt. Die ukrainischen Streitkräfte schlugen mit amerikanischen GBU-39-Bomben zu

Ein ukrainischer Luftangriff hat ein Drohnenkontrollzentrum in der Region Kursk der Russischen Föderation beschädigt. Die Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine hat eine amerikanische GBU-39-Bombe eingesetzt.

Dies teilte der Kommandeur der Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine Mykola Oleshchuk mit.

„22. August 2024. 16:00. So sieht ein Luftangriff der Luftwaffe mit hochpräzisen amerikanischen GBU-39-Bomben auf eine Zugfestung in der Region Kursk aus“, sagte er.

Nach Angaben des Kommandeurs wurden bei dem Angriff ein UAV-Kontrollzentrum, eine Einheit für elektronische Kampfführung, Ausrüstung, Waffen und bis zu 40 russische Soldaten getroffen.

Am 21. Juni erklärte der Nationale Sicherheitsberater der USA, Jake Sullivan, dass die USA der Ukraine erlaubt haben, US-Waffen einzusetzen, um alle russischen Streitkräfte zu treffen, die die Ukraine angreifen nicht nur die in der Region um Charkiw.

Die GBU-39 oder GLSDB ist eine kleine, präzisionsgelenkte Rakete, praktisch ein Marschflugkörper. Er wurde von Boeing zusammen mit SAAB entwickelt und befindet sich seit 2019 in der Entwicklung. Die GLSDB kombiniert eine GBU-39-Luftbombe mit kleinem Durchmesser mit einem M26-Raketentriebwerk. Sie kann Ziele in einer Entfernung von 150 Kilometern treffen.

Die GLSDB kann von Raketenwerfern wie den HIMARS- und M270-Systemen abgefeuert werden, die in der Ukraine im Einsatz sind. Die Bombe ist mit Flügeln ausgestattet, die es ihr ermöglichen, zum Ziel zu gleiten, und einem Raketentriebwerk, das für zusätzliche Reichweite sorgt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 292

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.